

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901**

307 (5.11.1901) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 307. Drittes Blatt.

Dienstag den 5. November

1901.

## Wohnungen zu vermieten.

\*7.1. **Amalienstraße 81**, am Kaiserplatz, ist der 2. Stock (Bel-Etage) mit Balkon, 8 Zimmern, Badestube, Küche mit Speisekammer, 2 Aufgängen, 2 Mansarden, 2 Kellern u. auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres parterre.

\*2.1. **Friedenstraße 10**, in ruhigem Hause, ist eine neuhergerichtete Hochparterrewohnung von vier großen Zimmern, Küche, Dienstbotenzimmer, Speisekammer und sonstigem Zugehör, event. Garten, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* **Gerwigstraße 18** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* **Kaiserstraße 29** im Vorderhaus, 2. Stock, ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hause rechts.

3.1. **Leffingstraße 25** ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern mit Alkov, Küche und allem Zugehör (mit Koch- und Leuchtgas versehen), auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

In bester Lage der Stadt, nahe am Hardtwald, ist auf 1. April ein 2. und 3. Stock von je 7-8 Zimmern, Balkon, Verandas u. s. w. preiswerth zu vermieten. Reflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 7747 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Auf 1. März oder 1. April sucht ein junges Ehepaar eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit Zugehör in gutem Hause zwischen Kronenstraße und Mühlburgerthor. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7749 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein kinderloses Ehepaar, das über 1/2 Jahr abwesend ist, sucht Wohnung von 3-4 Zimmern auf 1. Januar 1902. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 7750 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Laden mit Wohnung u. Werkstätte

wird per 1. März 1902 zu mieten gesucht. Näheres Bähringerstraße 63 im Tapetenladen. \*2.1.

## Zimmer zu vermieten.

\* **Girschstraße 25** ist ein gut möbliertes Zimmer an soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres bei Tapezierer **Reiff** daselbst.

2.1. **Amalienstraße 26**, nächst der Hauptpost, sind zwei hübsch möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, gut heizbar, per sofort beziehbar, zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Stiegen hoch.

\* **Blumenstraße 15** ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten und Pension sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* **Girschstraße 66**, 3. Stock, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sofort zu vermieten.

## Zimmer mit Pension.

\* Ein freundliches Mansardenzimmer ist sogleich mit Pension zu vermieten. Näheres Akademiestraße 24, parterre.

## Zimmer-Gesuch.

\* Ein Geschäftsfraulein sucht per sofort ein möbliertes Zimmer in der Nähe des Marktplazes. Gesl. Offerten unter Nr. 7743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Möbl. Zimmer gesucht

in ruhigem Hause und Gegend, nicht weiter als 10 Min. v. Kunstsch., groß und hell, eig. Einb., im Preise von 20-24 Mark. Offerten unter Nr. 7753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Pension-Gesuch.

\*2.1. Für einen jungen Franzosen eine Kaufmannsfamilie gesucht, in welcher er vollständige Pension erhält und zugleich im Geschäft tätig sein kann. Offerten mit Bedingungen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7751 erbeten.

## Gut möbliertes Zimmer,

womöglich ebener Erde, höchstens eine Treppe hoch, zwischen Bahnhof und Ritterstraße gelegen, wird für einen Abgeordneten für die Dauer der Landtagstagung zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an **Friedrich Artmann**, Herrenstraße 33, 3. Stock.

## Zwei oder drei

gut möblierte Schlafzimmer mit je eigenem Eingang bis am 15. d. M. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7748 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf **II. Hypothek** sucht ein pünktlicher Zinszahler **14 000 bis 16 000 Mk.** auf 1. Januar oder früher aufzunehmen. Gesl. Offerten unter Nr. 7745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Dienst-Anträge.

\* **Blumenstraße 19** wird ein junges ordentliches Mädchen, am liebsten vom Lande, auf sofort gesucht. Näheres im Laden.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 3 im zweiten Stock.

Auf 15. November wird für einen kleinen Haushalt ein fleißiges, im Kochen erfahrenes Mädchen gesucht, welches noch etwas Zimmerarbeit zu besorgen hätte, bei hohem Lohn und guter Behandlung. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

Per sofort oder 15. ds. Mts. wird zu einer älteren alleinstehenden Dame ein jüngeres Mädchen gesucht, das die Haushaltung und etwas Handarbeiten besorgen kann. Zu erfragen Kaiserstraße 166 im 3. Stock.

Suche ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann bei hohem Lohn zu kleiner Familie, sowie ein erfahrenes Kindermädchen, welches auch etwas Zimmer zu besorgen hätte. Gute, dauernde Stelle zugesichert. Näheres ertheilt Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* **Stelle findet:** ein anständiges, reinliches Mädchen für Hausarbeit, Lohn 20 Mk. monatlich; **Stelle sucht:** ein geistes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, in einer Wirtschaft oder einem Geschäftshaus durch Frau **Majer**, Fasanenstr. 35.

## Dienst-Gesuch.

\* Ein anständiges Mädchen vom Lande, das nähen und bügeln kann, sucht auf sofort oder 1. Dezember passende Stellung. Zu erfragen Schützenstraße 91 im 4. Stock.

## Durchaus tüchtiger Acquisiteur

für Annoncenaufnahme gesucht. Anerbieten unter Nr. 7742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Ein fleißiger und im Schreiben gewandter junger Mann

kann auf einem hiesigen Bureau als bald dauernde Stellung finden. Offerten mit Lebenslauf u. Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 7752 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

\*2.1. Suche für meine 2 Töchter (12 und 13 Jahre) tüchtigen

## Klavierlehrer oder Lehrerin

für Haus. Gesl. schriftl. Offerten Goethestraße 20 a im 4. Stock rechts.

\* Ein zuverlässiger

## Fuhrknecht

kann sofort eintreten: Körnerstraße 33.

## Köchin-Gesuch.

\*2.1. Gesucht ein reinliches, solides Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Eintritt am 15. November oder 1. Dezember. Zu erfragen Etilingerstraße 29 im 2. Stock.

## H. Stellen finden:

Gasthauszimmernädchen, eine einfache, tüchtige Kellnerin, 2 Mädchen für Hausarbeit und Serviren, sowie 2 tüchtige Spülmädchen; **Stelle suchen:** mehrere bessere Kellnerinnen. Bureau **Höfler**, Durlacherstraße 69.

## Lehr-Stelle.

\* Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Brod- u. Feinbäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort in die Lehre treten bei **G. Höfler**, Brod- u. Feinbäckerei, Marienstraße 12.

## Lehrlingsstelle

findet ein junger, zuverlässiger und ehrlicher Mann unter günstigen Bedingungen in einem feineren Detailgeschäft. Offerten mit selbstgeschriebenen Lebenslauf unter Nr. 7754 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Lehrmädchen

wird sofort gegen Vergütung angenommen.

## C. Neu,

Kaiserstr. 74, Damenmäntelfabrik.

## Ein junges Mädchen,

welches zu Hause schlafen kann, wird für leichte häusliche Arbeiten gegen Vergütung auf sofort gesucht. Dasselbe kann sich auch Morgens und Nachmittags im Kleidermachen üben. Näheres Amalienstraße 29, 2. Stock.

## Laufmädchen-Gesuch.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen im Alter von 15-16 Jahren wird sofort gesucht: **Blumenladen Friedrichsplatz 4.**

## Buchdruck-Maschinenmeister,

24 J. alt, tüchtig im Accidenz-, Werk- und Platten- und in der Flachstereotypie, mit Gas- und Petroleummotor vertraut, sucht sofort oder später dauernde Stellung. Gesl. Offerten an **W. Gl.**, Küfer, Stefaniensstraße 59, Karlsruhe, erbeten.

## Dienstpersonal

jeder Art sucht und findet Stellen zu jeder Zeit durch das Bureau **Hais**, Adlerstraße 32, Hinterhaus. Daselbst können anständige Mädchen billig wohnen.

## Kellnerinnen,

bessere und einfache Zimmermädchen sowie ein tüchtiger Hausbursche suchen Stellen durch **vormals Frau Kühnenthal**, Bähringerstraße 72.

## Beschäftigungs-Gesuche.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Dasselbe würde auch eine Aushilfsstelle annehmen. Näheres Bahnhofstraße 30, 3. Stock, Seitenbau.

\* Eine ehrliche, reinliche, unabhängige Frau sucht in einem Bureau, Laden oder sonst Nachmittags Beschäftigung und kann auf Wunsch gut empfohlen werden. Zu erfragen Goethestraße 61, Hinterhaus, 3. Stock.

## Bettconverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei **M. Kühner**, Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.

**Verloren**

wurde am 30. v. Mts. ein schwarzer Halspelz zwischen Brauerei Höpfer und Karl-Wilhelmschule. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, denselben gegen Belohnung Luisenstraße 15 im 1. Stock abzugeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein größerer, neu hergerichteter Waschtisch, ebenfalls einige Kanarien-Dahmen, schön schlagend, sind **Sofienstraße 39**, Werkstatt, zu verkaufen.

\* Waldstraße 64 im 3. Stock ist ein gut erhaltener

**Kinder-Liegewagen**

zu verkaufen.

**Ein eichenes Büffet,**

gut erhalten, ist zu verkaufen: **Yorkstraße 17** im 2. Stock links. \*21.

**Zu verkaufen:**

ein vollständiges Bett, 1 Nachttisch, 1 Tisch und einige Rohrstühle. Näheres **Douglasstraße 1**.

**Neues Federnbett**

wegen Raummangel billig zu verkaufen: **Scheffelstraße 2**, parterre links.

**Kochherde! Kochherde!**

werden unter Garantie repariert und umgebaut, sowie ausgemauert und lackiert bei

\* **Franz Streckfuß**, Erbprinzenstraße 26.

**Haus**, ein neues, rentables, wird mit **M. 20 000** Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7744 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Unterricht**

im Stilliren, Zeichnen und Malen von Blumen nach der Natur, Entwerfen von kunstgewerblichen Gegenständen, Handarbeiten u. w. wird erteilt. Offerten unter Nr. 7746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gebrannte Kaffees eigener Rösterei**

unter Garantie für Reingeschmack ohne Bruch und Schwarz empfehle per Pfd. von 80  $\mathcal{R}$  an.

**Fritz Leppert**,  
Amalienstraße 14.

**Theespitzen,**

bekannt vorzügliche Qualität, per Pfd.  $\mathcal{M}$  1.20 wieder vorrätig bei

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

**I<sup>o</sup> Weinrosinen**

per Centner  $\mathcal{M}$  15.— und 17.— empfiehlt

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

**I<sup>o</sup> Dampfäpfel,**

so lange noch Vorrath, per Pfd. 40  $\mathcal{R}$  bei

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

**Frische Sendung  
Bozener****Edelmaronen**

in tadelloser, gesunder Waare empfiehlt

**U. L. Beck,**

Kaiserstraße 150. — Telefon 335.

**Dürrobstmelange,**

allerfeinste Mischung . . . per Pfd. 40  $\mathcal{R}$ ,  
feine " " " " 25  $\mathcal{R}$   
empfehlen

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

**Neue gewählte Puglieser  
Mandeln** per Pfund 80 Pfg.,  
bei 5 Pfund per Pfund 75 Pfg.,  
**neue Levantiner Haselnuß-  
kerne** per Pfund 50 Pfg., bei  
5 Pfund per Pfund 48 Pfg.

empfehlen

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

**Kaiser-Gänseleberwurst,****Delikates-Sülze,****Thüringer Zungenwurst,****" Trüffelwurst,****Braunschweiger Leberwurst,****" Trüffelwurst,****" Sardellenleberwurst**

empfehlen

**U. L. Beck,**

Kaiserstraße 150. — Telefon 335.

**Frisch gekochte, hochrothe**

**Ditseekrabben**

(echte Crevettes)

empfehlen in frischer Sendung

**U. L. Beck,**

Kaiserstraße 150. — Telefon 335.

**Sauerkraut,**

selbststeingeschnittenes Filder, empfehle per Pfd. 10  $\mathcal{R}$ ,  
bei 5 Pfd. per Pfd. 8  $\mathcal{R}$ , per Str.  $\mathcal{M}$  7.—.

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

\* Feinste Schwarzwälder

**Landbutter**

für Händler und Wiederverkäufer in jedem Quantum  
empfehlen ausnahmsweise billig

**Emil Bucherer,**

21 Bähringerstraße 21.  
Telefon 1392.

NB. Regelmäßige Bezüge werden noch besonders  
berücksichtigt.

**Schweinesfett,**

garantirt rein, feinste Marke, empfehle billigt.  
Abfah.

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

**Pfälzer Speisewiebeln,**

gesund und trocken, zum Einlagern, empfehle per  
Centner  $\mathcal{M}$  4.—,  $\frac{1}{2}$  Str.  $\mathcal{M}$  2.25,  $\frac{1}{4}$  Str.  $\mathcal{M}$  1.25.

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

**Stopfwelschkorn,**

sehr schönes, grobkörniges, pfund- u. sackweise sehr  
billig bei

**Fritz Leppert**,  
Amalienstr. 14.

Zahlreich sind die Toiletteseifen, welche zur Schönheitspflege mit den größten Versprechungen dem Publikum angepriesen wurden; aber wie sie gekommen, so sind auch viele wieder verschwunden, da sie das Versprochene nicht gehalten haben. Die „Patent-Myrrholin-Seife“ hat in Folge ihrer Keizlosigkeit, Milde und unübertroffenen Wirkung bei den verschiedensten Hautstörungen und zur Erzielung eines schönen Teints

**das Feld behauptet.**

Für die zarteste Haut der Frauen und Kinder ist sie von unschätzbarem Werth. Die fortwährend zunehmende enorme Verbreitung, welche die „Patent-Myrrholin-Seife“ gefunden hat, sind der beste Beweis, daß sie als hygienische Toiletteseife zum täglichen Gebrauch von jedermann dauernd benützt wird, der ihre Vorzüge und den überaus wohlthätigen Einfluß auf die Haut kennen gelernt hat. Ueberall, auch in den Apotheken, erhältlich. Man nehme keine andere.

**Abfallholz**

zum Anfeuern, trocken, liefert billigt

**B. Zinkelstein,**

Rintheimerstraße 4.

NB. Bestellungen werden auch Bähringerstraße 28, parterre, entgegengenommen.

**Kaiserhof**

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag

**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff Höpfer'schen Lager- u. Exportbiers.

**J. Müller.**

Auch ist fortwährend reines  
Schweinesfett zu haben.

**Todes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß am 3. November unser lieber Gatte, Bruder und Schwager

**Bernhard Schiffhauer,**  
Schriftsetzer,

nach längerem Leiden im Alter von 25 Jahren im Kurort Carspach-Sonnenberg i./Elsaß, wo er Heilung suchte, sanft entschlafen ist.

Beiertheim, 4. November 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem mich getroffenen Verluste meines nun in Gott ruhenden Kindes

**Ida Paula Minna**

spreche ich auf diesem Wege meinen innigsten Dank aus.

Karlstraße, den 2. November 1901.

Frau Mathilde Schaber.

**Heiraths-Auswahl zum  
Weihnachtsfest colossal!**  
600 reiche Parthien a. Bild erhalten Sie  
sogleich zur Auswahl. Senden Sie nur Adresse  
„Reform“, Berlin 14. \*15.2.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 5. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 16. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: *Rigoletto*. Oper in 4 Akten nach Victor Hugo's „le roi s'amuse“ von F. M. Piave. Musik von G. Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Donnerstag den 7. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) *Cavalleria rusticana*. (Sizilianische Bauernlehre.) Melodrama in 1 Akt nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Vergo von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. „Turiddu“: William Harthausen vom Stadttheater in Heilbronn als Gast. — *Coppelia*. Ballet in 2 Abtheilungen von Ch. Nutter und A. Saint Leon. Musik von Leo Delibes. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag den 8. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 17. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) *Othello*. Trauerspiel in 5 Akten von William Shakespeare, übersezt von Baudissin. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Samstag den 9. November keine Vorstellung wegen der in der Festhalle veranstalteten Aufführungen zu Gunsten der Hoftheater-Pensionsanstalt. Anfang 8 Uhr.

Wegen des großen Andranges zu dieser Veranstaltung und zur Bequemlichkeit des Publikums wird vom Dienstag den 5. November an Herr Kuntz, Musikalienhändler, einen Theil des Verkaufes zum „Bunten Theater“ übernehmen. Einzelne Platzgattungen sind bereits ausverkauft.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den hiermit erstmals bekannt gegebenen Vorstellungen findet an der Vorverkaufsstelle, Eingang Stadtseite, von Veröfentlichung dieses Spielplanes an bis zu dem der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tage — Sonn- und Feiertage ausgenommen — von Vormittags 9—1 Uhr u. Nachmittags 3—5 Uhr statt. Für jede im Vorverkauf gelöste Eintrittskarte ist außer dem Kassenpreise eine Gebühr von 35 Pfg. zu entrichten.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für die Antwort durch Postanweisung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Hoftheaters einzufenden.

Auswärtige Bestellungen, welchen der Betrag nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht rechnen. Schriftliche Bestellungen von hier bleiben unberücksichtigt.

Das Verzeichniß der im Abonnement der 3 Abtheilungen noch zu vergebenden Plätze liegt auf der Hoftheaterkanzlei zur Einsicht offen.

Theater in Baden.

Mittwoch den 6. November. 6. Abonnements-Vorstellung. Neueinstudirt: *Othello*. Trauerspiel in 5 Akten von William Shakespeare, übersezt von Baudissin. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Ständebuch-Auszüge.

Cheaufgebote:

- 2. Nov. Franz Burlesinger von Donauwörth, Ingenieur hier, mit Margaretha Nell von Wersberg.
2. Heinrich Burgard von Mastatt, Schlosser hier, mit Anna Köhler von Kammerseweier.
2. Franz Malotki von Trzebiafow, Kaufmann in Durlach, mit Marie Held von hier.
2. Simon Klumpp von Gaggenau, Bahnarbeiter hier, mit Magdalena gesch. Oberle von Achern.
2. Adolf Hornung von Mittelschaffenz, Eisenbahnbeamter hier, mit Wilhelmine Reichert von Sedach.

Geburten:

- 28. Okt. Kurt Otto, Vater Wilhelm Emil Helfenstein, Negrograph.
29. „ Oskar August, Vater Franz Karl August Volkmann, Bahnarbeiter.
29. „ Martha Luise Anna, Vater Lud. Huber, Metzger.

- 30. Okt. Ella Gertrud, Vater Gg. Geiger, städt. Assistent.
30. „ Bertha, Vater Anton Baur, Bahnarbeiter.
30. „ Arthur Karl, Vater Karl Konstantin, Zimmermann.
31. „ Karl Johannes, Vater Gustav Walter, Friseur.
1. Nov. Karl, Vater Franz Volk, Bahnarbeiter.
1. „ Ferdinand Erwin, Vater Ferd. Barth, Faktor.
2. „ Luise Friederike, Vater Karl Johannes Kleindrette, Schreiner.

Todesfälle:

- 2. Nov. Margaretha Schindwein, alt 53 Jahre, Ehefrau des Kassendieners Leopold Schindwein.
2. „ Babette Stoll, alt 79 Jahre, Wittve des Obergewaltmeisters Theobald Stoll.
2. „ Hedwig, alt 6 Tage, Vater Mathias Maier, Kaufmann.
2. „ Anna Seidel, alt 33 Jahre, Ehefrau des Bäckereimeisters Wilhelm Seidel.
2. „ Marie Weizemann, alt 24 Jahre, Ehefrau des Schaffners Josef Weizemann.
3. „ Kathinka Mayer, alt 74 Jahre, Wittve des Konditors Karl Mayer.
3. „ Emma Franziska, alt 24 Tage, Vater Josef Kappler, Aufferher.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. November.

- Alte Post. Möbius, Rfm. m. Frau v. Mannheim.
Köhler, cand. jur. v. Heidelberg.
Albrecht, Incipient v. Konstanz.
Reinholt, Rfm. m. Frau von Königsfeld.
Schlmann, Rfm., und Hoffmann, Rfm. von Frankfurt.
Walckirch, cand. jur. v. Lörrach.
Stahl, Techn. mit Frau v. Stuttgart.
Vayerischer Hof. H. u. G. Ettlegler, Rf. von Mainz.
Burlart m. Frau und Stedel, Rf. v. Mannheim.
Daur, Rfm. v. Wildbad.
Melzer, Rfm. von Kupferberg.
Würges, Mont. v. Eöln.
Bratwurstglöckle. Lochbuhler, Priv. v. Weinheim.
Stehle und Papan, Stud. v. Freiburg.
Schaal, Rfm. v. Stuttgart.
Schäffler, Mont. v. Frankfurt.
Groß, Rfm. v. Friedrichshagen.
Golter, Rfm. von Frankfurt.
Röpple, Bildhauer v. Offenbach.
Nörger, Rfm. v. Pforzheim.
Koch, Priv., und Bell, Bautechn. von Konstanz.
Hohon, Elektrotechn. v. Straßburg.
Weiler, Landw. von Göppingen.
Fußhüller, Backofenbauer von Ingenheim.
Koepper, Eisenbahntechn. v. Neustadt.
Darmstädter Hof. Adelmann, Archit. v. Betsheim.
Herzing, Rfm. v. Bohnwinkel.
Storz, Insp. von Mannheim.
Drei Köniige. Hübscher, Kunstmarmorier von Wiesbaden.
Leibnitz, Rfm. v. Chemnitz.
Somann, Konstrukteur m. Frau v. Berlin.
Dent, Rfm. v. Ulm.
Friedrichshof. Sohn und Ebner, Rf. v. Berlin.
Binder, Rfm., und Ruth, Fabrik. v. Waldbach.
Stumpf, Fabrik. v. Elberfeld.
Vidal, Major v. Metz.
Waller, Rfm. v. Heilbronn.
Unbitt, Ingen. von Schweinfurt.
Nagelstein, Bahning. v. Marzdorf.
Müller, Bürgermeister von Blatt-Hohenzollern.
Gottshald, Kaufm. von Ofenbürg.
Geiß. Kaltenderger, Rfm. v. Heilbronn.
Baumgärtner, Rfm. v. Frankenthal.
Deegenhardt, Rfm. von Glefen.
Lang, Rfm. v. Bruchsal.
Bendorf, Lorenz und Hahn, Rf. v. Leipzig.
Underberg, Rfm. v. Wesel.
Reuburg, Rfm. v. Mainz.
Sperling, cand. jur. von Mannheim.
Odemann, Rfm. v. Hamburg.
Gumblich, Rfm. v. Straßburg.
Lang, Finanzassessor m. Frau von Lörrach.
Bauloh und Platte, Rf., und Georgi, Oberingen. v. Remscheid.
Dähler, Rfm. v. Barmen.
Leh, Rfm. v. Glefen.
Pannach, Rfm. v. Dresden.
Klü, Rfm. v. Kempten.
Wingel, Rfm. von Frankfurt.
Gürtlett, Rfm. v. Lamprecht.
Schlaumann, Rfm. v. Darmstadt.
Kriesche, Rfm. von Hamburg.
Breuning, Rfm. von Stuttgart.
Goldener Adler. Loewl und Pollud, Kauf. von Wien.
Hamm, Konstrukteur m. Frau v. Berlin.
Knapp, Stud., und Rad, Musikdirekt. v. Stuttgart.
Goldenes Roß. Laßar, Rfm. von Bischheim.
Pollack, Rfm. v. Berlin.
Altmann, Rfm. v. München.
Seligmann, Rfm. v. Dieburg.
Blume, Rfm. v. Groß-Zimmern.
Goldene Traube. Klingmann, Inspektor mit Frau v. Frankenthal.
Schmitt, stud. med. v. Freiburg.
Häffner, Wirth, Morloch, Rent., und Morloch, Metzger von Zuffenhausen.
Schlotterbeck, Rfm. v. Sternfels.
Zürn, Rfm. v. Gammersbach.
Sacharias, Bahnbeamter v. Magdeburg.
Reuschler, Wirth v. Connewitz.
Grüner Hof. Ringelien, Arzt, Arnold, Assistenzarzt, und Dr. Wilmaus, Arzt v. Heidelberg.
Braun, Rfm. v. Eöln.
Schäfer, Rfm. m. Frau v. Untertürkheim.
Weiß, Rfm. v. Dresden.
Wettach, Ingen., und Müller, Rfm. v. Frankfurt.
v. Pinde und Boerle, Rf. von München.
Dr. Schenk, prakt. Arzt von Hanau.
Metzger, Archit. von Ueberlingen.
Joly, Oberleut. von Buenos-Aires.
Leipziger, Rfm. v. Berlin.
Mosler, Rfm.

- v. Mosbach. Herzog, Rfm. von Stuttgart.
Baumann, Rfm. v. Giesfeld.
Hotel Gyprius. Monesson, Priv. v. St. Petersburg.
Friediger, Rfm. v. Jägerdorf.
Fuchs, Rfm. von Stuttgart.
Altmann, Rfm. v. Frankfurt.
v. Wellenberg von Freiburg.
Schulze, Fabrik. m. Frau von Bismweiler.
Traube, Fabrik. mit Frau v. Straßburg.
Hotel Germania. Dr. Sauter u. Dr. Wilbermuth, Sanitätsräthe, und Dr. Levy, Arzt v. Stuttgart.
Dr. Felsch und Dr. Barth, Aerzte v. Hofheim.
Dr. Rühle, Arzt von Schussenried.
Dr. Ellenstein, Arzt von Bad Nauheim.
Dr. Kreuzer, Direktor von Schussenried.
Dr. Wiedemann, Arzt v. Nottenmünster.
Dr. Resheimer, Dr. Sander und Dr. Homburger, Aerzte von Frankfurt.
Dr. Jahrmärter, Oberarzt v. Marburg.
Dr. Kraus, Arzt von Herrenberg.
Dr. Niff, Professor, und Dr. Gaupp, Privatdocent von Heidelberg.
Dr. Römhild, Oberarzt, Dr. Ludwig, Geh. Rath, und Dr. Bieberbach, Medizinalkath. v. Heppenheim.
Dr. Nader, Arzt v. Wiesbaden.
Dr. Kraepelin, Geh. Hofrath von Heidelberg.
Dr. Hardt und Dr. Hoche, Aerzte von Emmendingen.
Dr. Bartels, Arzt v. Straßburg.
Dr. Beyer, Nervenarzt v. Littenweiler.
Dr. Borster, Direktor, Dr. Hess, Oberarzt, und Dr. Knoblauch, Arzt v. Stephansfeld.
Dr. Römer, Nervenarzt v. Hirtau.
Dr. Eschbacher, Medizinalr. von Freiburg.
Dr. Frank, Arzt von Münsterlingen.
Dr. Weisswanger, Arzt v. Kreuzlingen.
Dr. Bezzole, Arzt von Ermatingen.
Dr. Fürstner, Geh. Hofrath v. Straßburg.
Hotel Große. Freih. v. Müdt m. Frau, Frei frau v. Siemens m. Gesellschafterin, und Freih. v. Gerlach, Rittergutsbes. von Wien.
Sielber-Ferry m. Frau von Straßburg.
Ramm, Dr. phil. m. Frau v. Gothenburg.
Thomee, Priv. m. Frau v. Werdohl.
Emelius, Fabrik. v. Glefen.
Huglin, Priv. m. Frau v. Freiburg.
Strauß, Priv. v. Coblenz.
Jugemann, Arzt an der Heilanstalt Emmendingen.
Schulde, Oberamtsrichter v. Weinheim.
Wilhelmi, Priv. von Baden.
Leubt, Ingen. von Frankfurt.
Scherbel, Rfm. v. München.
Nettebeck, Rfm. v. Genf.
Lendree und Binder, Rf. v. Mainz.
Strauß, Rfm. v. Coblenz.
Kinde, Rfm. v. Leipzig.
Rheinmöller, Uhlemann und Berglin, Rf. v. Stuttgart.
Grünebaum, Meule, Kirsch, Willert, Schley, Tzel und Plent, Rf. von Berlin.
Hotel Leicht. Köhle, Rfm. v. Stuttgart.
Scheuer, Rfm. v. Cassel.
Eulemann, Rfm. v. Triesl.
Jakob, Rfm. v. Würzburg.
Levy, Rfm. v. Neustadt.
Maier, Einj.-Freiw. v. Buhl.
Wurmstiel, Rfm. v. Berlin.
Kreße, Rfm. v. Zwickau.
Gaisch, Rfm. v. Kaiserslautern.
Müller, Techn. v. Gillingen.
Emil, Ingen. v. Basel.
Bognas, Rfm. v. Bern.
Hotel Luz. Strauß, Marcuz, Rf., u. Fritz Maier v. Berlin.
Goos, Arch. v. Düsseldorf.
Schüller, Krämmler u. Brecht, Rf. v. Stuttgart.
Hirau, Rfm. v. Dortmund.
Mosel, Rfm. v. München.
Zimmer u. Birnbaum, Rf. v. Fürth.
Telchow, Rfm. v. Hamburg.
Speiß, Rfm. v. Aachen.
Leysler, Rfm. v. Giesfeld.
Krafft, Rfm. v. Metz.
Hotel Monopol. Bernkam, Stud. v. Darmstadt.
Fr. Schramm, Schriftstellerin v. Cassel.
Eobn m. Frau, Babynowich u. Neuenbach, Rf. v. Berlin.
Köllsch, Rfm. v. Hamburg.
Höd, Kaufm. v. Mannheim.
Gelinrich, Kaufm. v. Ludenwalde.
Streckert, Rfm. m. Frau von Nürnberg.
Wist, Bader u. Galde, Kauf. v. Stuttgart.
Joram, Rfm. v. Elberfeld.
Mann, Rfm. v. Ludwigshafen.
Hotel National. Herzer, Kaufm. v. Göppingen.
Zimmer, Priv. m. Frau v. Sonternach.
Walffisch, Rfm. v. Breslau.
Graf, Rfm. v. Münster.
Strauß, Rfm. v. Heilbronn.
Leven, Rfm. v. Giesfeld.
Münz, Rfm. von Nürnberg.
v. Kom, Kaufm. v. London.
Frohnhäusen, Ing. v. Wyhlen.
Linf, Rfm. v. Berlin.
Fischer, Rfm. v. Antwerpen.
Böfenhagen, Rfm. v. Eöln.
See, Rfm. v. Zell.
Frl. See v. Heilbronn.
Rauth, Rfm. v. Kreuznach.
Schoen, Rfm. v. München.
Schmiede, Rfm. v. Leipzig.
Schmälzle, Wither, Martelli, La Torre, Joppf, Havel, Stud., u. Dieß, Verlagsbuchhldr. von Stuttgart.
Glensohn, Rfm. v. Walldstadt.
Hotel Tannhäuser. Geißler, Rfm. v. Gonthsen.
Gast, Oberlehrer v. Rabolzzell.
Bausch, Rfm. v. Gillingen.
Keller, Priv. v. Heidelberg.
Braun, Lehrer v. Lichtenthal.
Braun, Lehrer v. Offenbürg.
Hotel Viktoria. Dollmann, Prof. m. Frau von Straßburg.
Alsenlot, Fabr. v. Hagen.
Hirsch, stud. jur., Giolina, cand. jur., u. Dum, Rfm. m. Frau v. Mannheim.
Wittler u. Meyer, Rf. v. Berlin.
Brasf, Rfm. v. Gera.
Martin, Kaufm. v. St. Ingbert.
Colloge, Ballach u. Leßmann, Rf. v. Eöln.
Holzmüller, Rfm. v. Waltershausen.
Schüz, Rfm. v. Darmstadt.
Frohlich, Rfm. v. Frankfurt.
Ruef, Rfm. v. Wien.
Bergmann, Rfm. v. München.
Konradt, Rfm. v. Prag.
Dohrenwend, Apoth. m. Fam. u. Bed. v. New-York.
Hotel Weiß. Uhl, Privat. v. Rabolzzell.
Rieckhamer, Rfm. v. Nürnberg.
Guttner, Rfm. m. Frau v. Straßburg.
F. Schweizer, Steinhart m. Frau, A. Schweizer m. Frau, Landw., u. H. Schweizer, Müller v. Oberried (Amt Freiburg).
Füßinger, Rfm. m. Frau v. Frankfurt.
Engster, Rfm. v. Bruchsal.
Frl. Laterner, Priv. v. Heidelberg.
König von Preußen. Wagner, Graveur von Düsseldorf.
Berg, Mont. v. Eöln.
Enke, Lehrer von





# Plan-Auszug der siebenten Wohlfahrts-Lotterie.

16 870 Gewinne  
im Betrage von

# 575 000 Mk.

Die Ziehung findet am 29. November und folgende Tage statt.  
Preis des Looses Mark 3,30 und 30 Pfg. für Porto und Ciste.

1 Haupt-Gewinn à **Hunderttausend Mark**

1 Gewinn à	<b>1 000 000 = 1 000 000</b>	Mark.
1 Gewinn à	<b>50 000 = 50 000</b>	Mark.
1 Gewinn à	<b>25 000 = 25 000</b>	Mark.
1 Gewinn à	<b>15 000 = 15 000</b>	Mark.
2 Gewinne à	<b>10 000 = 20 000</b>	Mark.
4 Gewinne à	<b>5 000 = 20 000</b>	Mark.
10 Gewinne à	<b>1 000 = 10 000</b>	Mark.
100 Gewinne à	<b>500 = 50 000</b>	Mark.
150 Gewinne à	<b>100 = 15 000</b>	Mark.
600 Gewinne à	<b>50 = 30 000</b>	Mark.
16 000 Gewinne à	<b>15 = 240 000</b>	Mark.
<b>16 870</b> baare Geld-Gewinne	<b>575 000</b>	Mark.

Bitte hier abschneiden!

## Bestellzettel an Christian Lages in Lübeck.

Ersuche um Zusendung von \_\_\_\_\_ Original-Loos zur bevorstehenden **Grossen 7. Wohlfahrts-Lotterie**, auch wird die Zusendung der amtlichen Gewinn-Liste gewünscht.

Den Betrag dafür mit \_\_\_\_\_ Mk. \_\_\_\_\_ Pfg. empfangen Sie einliegend.

Genauere Adresse  
recht deutlich schreiben. { Name (auch Vorname): \_\_\_\_\_  
Stand: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_  
Strasse: \_\_\_\_\_ Haus-No. \_\_\_\_\_

an vermieteten...  
Kronenstrasse 2 ist im Querbau, 1. Stod,  
1 Zimmer mit Küche sofort zu vermieten.

Stefanienstrasse 49  
5 Zimmer, großer Kamin, Küche, 2 Kammern,  
2 Keller, zu vermieten. Näheres  
in 3. Stod.

2. Stod mit Balkon, Bad, Veranda nebst reich-  
lichem Zugehör, auf sofort zu vermieten: Klauprechts-  
strasse 13, parterre.



Wer wagt, gewinnt!

Brief- und Telegramm-Adresse: Christian Lages, Lübeck.

**Christian Lages, Lübeck**

Bankgeschäft und Lotterie-Einnahme.

**575 000 Mark**

Lübeck, im November 1901.

P. P.

Zu der Allerhöchst genehmigten und im ganzen Deutschen Reiche erlaubten

**Siebenten**

# Wohlfahrts-Lotterie

erlaube ich mir zur Betheiligung ganz ergebenst einzuladen.

Wie Sie aus umstehendem Plan-Auszug ersehen wollen, kommen bedeutende Gewinne im Gesamtbetrage von

**575 000 Mark**

zur Ausloosung. Alle Gewinne sind baare Geldgewinne. Die Ziehung findet bereits

**am 29. November dieses Jahres und folgende Tage**

im ZiehungsSaale der Königlich Preussischen Lotterie-Direction statt.

Der amtliche Preis der Loose beträgt:

**3 Mark 30 Pfg. pro Loos incl. Reichsstempel**

(Für Porto und Listen sind 30 Pfg. extra zu bezahlen.)

**Bestellungen werden, da die Loose sehr begehrt sind, schnellmöglichst erbeten.**

Der Einfachheit wegen bitte ich den Betrag durch Postanweisung einzuschicken und auf dem Abschnitt derselben gleich die Bestellung zu machen.

Mit Hochachtung **Christian Lages**, staatlich angestellter Lotterie-Einnehmer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.